

September 2009

Heiliger Geist, komm!

Wie oft habe ich das schon über unserem Land ausgerufen! Mal mit großem Glauben, mal zaghaft und glaubensmüde. Wende ich mich aber dem Wort Gottes zu, dann steigt wieder Kraft in mir empor. Ich weiß: was ich jetzt ausspreche, hat große Wirkung in der unsichtbaren Welt und damit in der sichtbaren. Hesekeil wird in der Geschichte vom Totenfeld (Hesk. 37) aufgefordert, zu „weissagen“, d.h. als Mund Gottes zu fungieren. Er ruft: „So spricht Gott, der Herr, zu diesen Gebeinen: Siehe, ich will Odem in euch bringen, dass ihr wieder lebendig werdet!“ Und „siehe, da rauschte es, als er weissagte!“ Versteht Ihr? Erst, als er es ausspricht, kommt der Geist. Steht Ihr mit mir auf? Wollen wir miteinander im Auftrag Gottes über dem Totenfeld Deutschland rufen: „Odem, komm herzu und blase diese Gebeine an, dass sie wieder lebendig werden!“ Da kam Odem in sie - ein überaus großes Heer. Wir werden es erleben. Ja, WIR!

-OS-

Deutschland wählt- wir beten mit

Beim „Runden Tisch Gebet“, an dem sich verschiedene deutschlandweite Gebetsorganisationen austauschen, wurde verabredet, dass alle Gruppen für die Wahlen mitbeten. Am 27.9. wird nicht nur der Bundestag neu gewählt, sondern auch die Landtage von Brandenburg und Schleswig-Holstein, in dem die Koalition aus CDU und SPD vorzeitig auseinanderbrach.

Die Deutsche Evangelische Allianz hat einen Fragenkatalog erarbeitet, mit dessen Hilfe man eine gute Möglichkeit hat, in Kontakt mit den Kandidaten der verschiedenen Parteien zu kommen. Bei www.werte-waehlen.de kann man die Fragen erhalten und auch schriftliche Antworten der Parteien nachlesen. Christliche Israel-Organisationen haben ein ähnliches Projekt mit 5 Fragen zur Israel und Nahostpolitik gestartet (www.projekt-bundestagswahl.de). Wenn viele Christen sich mit gezielten Fragen zu Werten und Israel an ihre Abgeordneten wenden, wird die Aufmerksamkeit darauf gelenkt und ihre Bedeutung betont.

[Tipp: „Gebet für Politik“ und „Beten für unser Land“ - Impulshefte, die das Beten konkret anregen; 2 € beim Down-to-Earth Verlag]

Gebet:

- nach Dan.2.2,dass der Gott, dem Weisheit und Stärke gehören, nach seiner Wahl Regierende ab- und einsetzt
 - mögen die Positionen und die Kandidaten bzw. Parteien gestärkt werden, die sich zum Wohl unseres Landes nach biblischen Maßstäbe einsetzen und die entkräftet werden, die sich für ungöttliche bzw. extremistische Ziele einsetzen (1.Thim2,1-4)
 - beten wir um Gott gewollte Koalitionen und Verteilung der Ämter
- dass die Politikverdrossenheit überwunden wird und viele wählen gehen

-RS-

Karlsruher Urteil zum Lissabon-Vertrag

Im April hatten wir dafür gebetet, dass das Verfassungsgericht ein weises Urteil fällt, das Schaden von der Bundesrepublik Deutschland abwendet. Das Urteil übertraf in seiner Deutlichkeit die Erwartungen der Klagepartei. Die Richter entschieden, dass das so genannte „Begleitgesetz“ zum Vertrag, welches die Mitspracherechte von Bundesrat und Bundestag im europäischen Entscheidungsprozess regelt, gegen das Grundgesetz verstößt. Es muss überarbeitet werden. Den Abgeordneten soll dabei in einem neuen Begleitgesetz weiterreichende Kontrollrechte über die Europapolitik der Regierung gegeben werden. Das Parlament und der Bundesrat müssen dafür Sorge tragen, dass es in der EU keinen unkontrollierten Prozess gibt. Es dürfen nicht alle politischen Entscheidungen zentral in Brüssel getroffen werden. Wenn der Lissabon-Vertrag in Kraft tritt, wird das EU Parlament kein demokratisches Parlament eines souveränen europäischen Volkes sein. Daher muss laut Verfassungsgericht der Bundestag wesentlich mehr Rechte bekommen, damit Deutschland Raum zur politischen Gestaltung seiner Lebensverhältnisse erhalten bleibt. Die Richter bestimmten einen nationalen Schutzraum, damit die deutsche Verfassungsordnung nicht von Gesetzen aus Brüssel beschädigt wird. Zu diesem Schutzraum gehören unter anderem die Gestaltung der Familien- und Bildungsverhältnisse und der Umgang mit den religiösen oder weltanschaulichen Bekenntnissen. Ein neues Begleitgesetz wird am 26. August in den Bundestag eingebracht und bis Ende September soll dann der Bundesrat seine Zustimmung geben. Am 2. Oktober wird ein erneutes Referendum in Irland über den Vertrag von Lissabon stattfinden.

Gebet:

- Wir danken Gott für die Gewaltenteilung in unserem Land und für das weise Urteil der Richter
- dass bei der Ausarbeitung des neuen „Begleitgesetzes“ die Vorgaben des Verfassungsgerichtes zum Schutz der nationalen Souveränität gut umgesetzt werden
- dass die Parlamentarier ihren neuen Kontrollrechte dann auch aktiv wahrnehmen

-RS-

Terrorgefahr ungebrochen

Im Sauerland-Prozess standen Anfang August in Düsseldorf zwei junge Deutsche und zwei Türken vor Gericht. Beide Deutsche, Daniel Scheider und Fritz Gelowicz, sind Konvertiten. F.G. ist es schon seit 13 Jahren. Sie hatten im Sommer 2007 in einer Garage sehr viel Sprengstoff für Anschläge gesammelt. Nun wurden die Anschlagpläne ganz unverstellt vor Gericht dargelegt. Die

Aussagen machten erschreckend deutlich, dass der islamische Terror endgültig mitten in der deutschen Gesellschaft angekommen ist. Die Ermittler gehen davon aus, dass weitere drei Dutzend junger Männer vor dem „Absprung“ in die Terrorszene stehen. Es sei daran erinnert: Im Sommer 2007 hatten wir den Eindruck einer besonderen Gefährdung und baten Euch, gegen Terrorpläne bzw. für deren Aufdeckung zu beten. Im September flog prompt die „Sauerland-Gruppe“ auf. Wir haben das als große Gebeterhörnung erlebt und wollen darum auch jetzt erneut um Schutz für unser Land beten, besonders im Vorfeld der Wahlen.

Gebet:

- Dank für Gottes bisherige Bewahrung (Ps. 127,1)
- Geschick und Schutz für die Ermittler und um rechtzeitige Aufdeckung aller Terrorpläne
- für die Errettung gefährdeter junger Männer durch Jesus (Matth. 5,5+9)

-OS-

Geburtenrückgang

„Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein?“ (1. Mose 18,14). So direkt fragte der Engel Abraham, als es ums Kinder-Kriegen ging. In Abraham kämpften Glaube und Zweifel und Sara lachte. Der Bote wartete die Antwort nicht ab. Er setzte eine Gotteswirklichkeit: „In einem Jahr soll Sara einen Sohn haben.“ Wie ein Leuchtturm steht Gottes Zusage plötzlich in der Brandung der Zweifel und Gefühle.

Und wie geht es uns mit dem Thema? Haben wir den Glauben, dass Gott den Abwärtstrend doch noch stoppen kann? Wir haben schon dafür gebetet und die Talfahrt verlangsamt sich, aber eine Trendwende ist noch nicht erreicht. Die neueste Europa-Statistik zeigt Deutschland mit 8,2 Geburten je 1000 Einwohner als Schlusslicht aller 26 EU-Länder. Dies trotz „Elterngeld“ und Ausbau des Kita-Netzes. Experten sagen inzwischen: die Gründe lägen ganz woanders. „So spielt der kulturelle und religiöse Kontext offenbar eine entscheidende Rolle“ (F.A.Z.). Ebenso die Frage, ob die Partnerschaft wohl hält und natürlich auch die wirtschaftliche Frage nach dem sicheren Arbeitsplatz. Aber: „Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein?“ Lassen wir uns als Beter herausfordern, erneut und mit Zuversicht für diese Gründe ins Gebet zu gehen.

Gebet:

- **Ps. 127,3 „Kinder sind eine Gabe des Herrn“.** Lasst uns Kinder so betrachten und Gott immer wieder danken dafür. Er kann uns Kinder wieder schenken wie den „Tau aus der Morgenröte“ (Ps. 110,3)
- Bitte für eine allgemeine Kinderfreude in unserem Land, einen unerklärlichen, übernatürlichen Trend zum Kind, besonders auch bei deutschen Paaren
- Bitte, dass Paare nicht nur so zusammenleben, sondern sich trauen sich zu trauen – und so Kinder wieder in ihre Lebenskonzepte einbeziehen
- für eine familienfördernde Politik und für eine gute Besetzung des Familienministeriums nach der Wahl

-OS-

Wirtschaftliche Entwicklung

In Deutschland sind zur Zeit 1,3 Millionen Arbeitnehmer auf Kurzarbeit gesetzt, was bis jetzt einen dramatischen Anstieg der Arbeitslosigkeit verhindert hat. Auch wenn das Wirtschaftswachstum Gott sei Dank (!) wieder zaghaft ansteigt, ist der gewaltige Einbruch in der Industrieproduktion nicht in wenigen Monaten aufzuholen. Die Exporte sind um 25 Prozent eingebrochen, viele Firmen stehen vor der Insolvenz. Gegen Ende des Jahres drohen daher Massenentlassungen. Im Moment werden die unter 25-jährigen und die über 55-jährigen zuerst entlassen. Welche Perspektive hat dann die junge Generation?

Gebet:

- **Dank für alle bisherige Bewahrung und soziale Ruhe in der Krise**
- **für kreative, weise Entscheidungen von Unternehmern und Politikern, damit Arbeitsplätze erhalten und neue geschaffen werden können**
- **Bitte, dass die nötigen Veränderungen hin zu mehr Ethik und Moral beim Wirtschaften eingeleitet werden**

-RS-

Gebeterhörnung

Im Juni hatten wir dafür gebetet, dass die atheistische Buskampagne ihre Ziele nicht erreicht, sondern stattdessen ein echtes Fragen nach Gott entsteht. Campus für Christus hatte sich dann kurzfristig entschieden, einen „christlichen Bus“ hinterherzuschicken mit der Aufschrift „Und wenn es ihm doch gibt... www.Gottkennen.de“. Sie fuhren auf der gleichen Route und es gab viele gute Begegnung, Denkanstöße und Entwicklungen, die dadurch ausgelöst wurden. Mit dem Leiter der Atheisten-Kampagne kam es zu intensiven Gesprächen, die schließlich eine neue Idee hervorbrachte: das Professorenforum von Campus für Christus will ein Symposium mit Quantenphysikern über „Quantenphysik und Transzendenz“ veranstalten. Die christliche Auseinandersetzung mit den Atheisten wird aktiv weiter vorangetrieben. (Infos und weitere Berichte auf www.tour.gottkennen.de) Lasst uns Gott für diese Erhöhung danken und für alle beten, die durch diese Tour Glaubensimpulse empfangen haben.

-RS-

Hinweise:

- 21.8.-19.9. Gebetsaktion: 30 Tage Gebet für die islamische Welt** Infos und Heftbestellung bei der ev. Allianz www.ead.de
- 15.9.** Anlässlich des 100. Jahrestages der so genannten „Berliner Erklärung“ findet in Berlin ein Gebetstag statt mit dem Thema „Komm, Heiliger Geist!“ Information bei Khg-office@weitopen.de oder 05721-924124
- 21.-24.9** Deutsche Bischofskonferenz in Fulda
- 24.-25.9.** Hauptvorstandssitzung der Evang. Allianz Deutschland

Politische Seite: Auswirkungen der Gender-Ideologie (diesmal von R.Stresemann)

Herzlich

Euer Ortwin Schweitzer und Rosemarie Stresemann